

Russischer Katalog.

[15827.]

Zu dem von mir herausgegebenen
Katalog der russischen Literatur
(bis zum Jahre 1861)
ist soeben das

Erste Supplement,
die Erzeugnisse der Jahre 1862—1864
umfassend,
erschienen. Denjenigen Handlungen, welche den
Hauptkatalog bezogen und Absatz für russische
Artikel haben, steht diese Ergänzung zum
Baarpreise von 10 *R* gern zu Diensten.
Preis des Hauptkatalogs 20 *R* baar.
Herr F. Wagner in Leipzig liefert aus.
St. Petersburg, im Juli 1865.
S. M. Wolff.

[15828.] Soeben erschien und steht auf Verlangen pro novitate zu Diensten:

Die Stedinger.

Beitrag
zur Geschichte der Weser-Marschen
von
Dr. H. A. Schumacher.
Gekrönte Preisschrift.
8. Elegant broschirt ord. 2 *fl* mit 1/2.
Bremen, 24. Juli 1865.
C. Gd. Müller's Verlag.

[15829.] Soeben wurde das nachstehende, für jeden Dante-Berehrer höchst wichtige Werk vollendet:

Il codice cassinese
della
Divina Commedia
per la prima volta letteralmente messo a
stampa per cura dei Monaci Benedettini
della
Badia di Monte Cassino.
Tipografia di Monte Cassino 1865. Folio.
40 Seiten Vorrede, 5 lithographirte Tafeln
und 592 Seiten Text, nebst dem Bilde
Dante's in Photographie.
Preis 16 *fl* netto baar.
Ich bitte Alle, die sich für Dante interes-
siren, und namentlich auch Bibliotheken auf
diese wichtige Erscheinung aufmerksam zu machen.
Turin u. Florenz, 22. Juli 1865.
Hermann Voefcher.

[15830.] In meinen Verlag ist übergegangen und offerire ich den Herren Collegen, sowie den Herren Gehilfen für den Privatgebrauch (Ladenpreis 27 *R*) zu 8 *R* baar, soweit der Vorrath noch reicht:

Leitfaden zur Literatur-Geschichte
sämmtlicher neueren europäischen
Völker
mit Ausschluß des deutschen.
Nebst einer synchronistischen Tabelle.
Für Haus und Schule bearbeitet
von
Ph. Henop,
Buchhändler.
Basel 1858.
Ergebenst
Basel, den 19. Juli 1865.
C. Detloff's Buchh.

[15831.] Ich offerire als bei mir vorräthig:
Fritzsche, F. V., de scriptoribus satiricis
spec. I. et III. Jedes à 4 *N* — 3 *N*
baar.
(Hiervon erschienen auch spec. IV. u. V.)
Leipzig, im Juli 1865.
Hermann Fritzsche.

Interessante Novität!

[15832.]

Nur auf Verlangen versende ich das so-
eben in meinem Verlage erschienene:
Christliche Frage-Spiel. I. Serie. Ein
elegantes Kästchen mit 108 auf farbigen
Papier-Streifen gedruckten Fragen aus
der heiligen Schrift nebst Schlüssel. Aus
dem Englischen von E. M. Birrell.
Preis 20 *S* — A cond. 25 % —
Fest 33 1/2 % — Baar 33 1/2 % und 7/6
Gr.
Ein sinnreiches Spiel für Kinder, wodurch
sich dieselben auf eine angenehme und zweck-
mäßige Art mit der heiligen Schrift vertraut
machen. — Binnen wenigen Tagen setzte ich
hiervon in meinem Wirkungskreise über 50 Gr.
ab.
Duisburg, im Juli 1865.
Joh. Ewich.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**Verlag von Stilke & van Muyden**
in Berlin.

[15833.]

In wenigen Tagen erscheinen:
Gessner, L., le droit des neutres sur mer.
28 Bogen gr. 8. Ordin. 2 *fl*, netto in
Rechnung 1 *fl* 10 *S*, baar 1 *fl* 6 *S*.
Dieses Werk, dessen früher angekün-
digtes Erscheinen durch ungünstige Um-
stände verzögert wurde, ist die erste um-
fangreiche Darlegung dieses wichtigen und
noch vielfach dunklen Theils des Völker-
rechts, die seit dem Pariser Congresse
in Deutschland erscheint, und ist also für
Diplomaten, Juristen, Rheder und
Schiffscapitäne vom höchsten In-
teresse. — Die früher eingegangenen Be-
stellungen sind notirt.
Aus Städler's Nachlass. Eine Sammlung
von Aufsätzen literärhistorischen und phi-
losophischen Inhalts. Mit Städler's Por-
trait gestochen von A. Teichel. 16 Bo-
gen. 8. Ordin. 1 *fl* 10 *S*, netto 1 *fl*.
Daraus einzeln:
Städler's Portrait. Ordin. 7 1/2 *S*, netto
5 *S*.
Dieses Werk enthält eine Anzahl Vor-
träge, besonders über italienische Litera-
tur, welche der verstorbene Professor Städler
bei verschiedenen Anlässen in Berlin ge-
halten hat. Da der grössere Theil der Exem-
plare von seinen ehemaligen Freunden und
Schülern bestellt wurde, so können wir das

Buch nur in einem Exemplare à cond. lie-
fern und unverlangt nicht schicken. — Von
dem Portrait, einem Meisterwerke von Tei-
chel, können wir ebenfalls nur wenige Exem-
plare à cond. versenden.

[15834.] Nichts unverlangt!

unter der Presse befinden sich:

Denkzettel

aus

Gottes Wort und heiliger Sängers
Lied.

Mit Randzeichnungen

von

J. v. B.

In Farbendruck nach einem in Aquarell
ausgeführten Originale.**Zweite Lieferung.**

Blatt 5—8.

Selig sind die reines Herzens sind — Ich bin
der Weinstock, ihr seid die Reben — Und als
er nahe hinzukam, sahe er die Stadt an und
weinete über sie — Mein Schifflein geht
beheude.

Dritte Lieferung.

Blatt 9—12.

Ich bin eine Blume zu Saron — Des Chris-
ten Herz auf Rosen geht — Ich hebe meine
Augen auf zu den Bergen — Denn uns ist
ein Kind geboren.

Die Ende verg. Jahres erschienene

Erste Lieferung.

Blatt 1—4.

enthält:
Der Grund da ich mich gründe — Ach ich bin
viel zu wenig — Wer mein Fleisch isset und
trinket mein Blut — Es ist ein Ros
entsprungen.

Preis einer jeden Lieferung 1 *fl* ord.

Wir liefern von diesen „Lesezeichen“ nur
auf Verlangen für feste Rechnung und
bitten deshalb um Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin, im Juli 1865.

Gustav Schlawitz
Verlagsbuchhandlung.

[15835.] Wir sind in den Stand gesetzt, von dem demnächst in Paris erscheinenden Werke von

Mme. Urbain Ratazzi

(Marie de Solms),

Le Mariage d'une Créole.

Un volume gr. in-18 jésus.

Preis 1 *fl* ord., in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/2 %.

gleichzeitig am Tage des Erscheinens in Paris, auch in Leipzig Exemplare austiefen lassen zu können.

Um keine Verzögerung in der Expedition zu verursachen, ersuchen wir Sie um umge-
hende Angabe Ihres Bedarfs, müssen zugleich
aber bemerken, daß wir nur feste Bestellungen
berücksichtigen können.

Brüssel, 22. Juli 1865.

A. Sacroig, Verboeckhoven & Co.